



# **Grundzüge des Umweltrechts**

Herausgegeben von

**Eckard Rehbinder**

Universität Frankfurt am Main

und

**Alexander Schink**

Staatssekretär a. D., Rechtsanwalt, Bonn

begründet von Wolfgang E. Burhenne und Jürgen Salzwedel  
im Auftrag des Arbeitskreises für Umweltrecht (AKUR)

Mit Beiträgen von

**Martin Beckmann**

**Thomas Mann**

**Ayşe-Martina Böhringer**

**Philipp Neidig**

**Christian Calliess**

**Birgit Peters**

**Kathrin Dingemann**

**Axel Pottschmidt**

**Wolfgang Durner**

**Eckard Rehbinder**

**Claudio Franzius**

**Christian Scherer**

**Thomas Groß**

**Johannes Saurer**

**Gerald Hennenhöfer**

**Gernot Schiller**

**Sebastian Heselhaus**

**Alexander Schink**

**Jan Henrik Klement**

**Thomas Schomerus**

**Marcus Lau**

6., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

**ERICH SCHMIDT VERLAG**

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter  
ESV.info/978-3-503-24227-6**

1. Auflage 1982
2. Auflage 1997
3. Auflage 2007
4. Auflage 2012 (erschienen unter Hansmann/Sellner)
5. Auflage 2018
6. Auflage 2026

ISBN 978-3-503-24227-6

Alle Rechte vorbehalten.

© 2025 Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG  
Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin  
[info@ESVmedien.de](mailto:info@ESVmedien.de), [www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich  
dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten.  
Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG  
ausdrücklich.

Satz: L101 Agentur für Mediengestaltung, Fürstenwalde  
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

# **Grundzüge des Umweltrechts**

## **Vorwort zur 6. Auflage**

Das Umweltrecht ist in neuerer Zeit sowohl auf nationaler wie auch auf Unionsebene durch eine grundlegende und zum Teil dynamische Fortentwicklung und Neuorientierung gekennzeichnet. Hervorzuheben sind auf nationaler Ebene aus jüngster Zeit das Bundes-Klimaschutzgesetz, das Bundes-Klimaanpassungsgesetz, das Gesetz über erneuerbare Energien (EEG 2023) und das Gebäudeenergiegesetz (GEG 2023), die überdies künftig zum Teil in wichtigen Aspekten erneut novelliert werden sollen. Dabei spielt seit dem European Green Deal von 2019 das Unionsrecht eine maßgebliche Rolle als Rahmen, Motor und inhaltlicher Maßstab für das deutsche Recht und seine Fortentwicklung. Die jüngsten Beschleunigungsgesetze und unionsrechtlichen Beschleunigungsregelungen führen allerdings zu einem Abbau der Öffentlichkeitsbeteiligung und des Rechtsschutzes, zum Teil auch des materiellen Umweltrechts. Dies ist neben dem Anliegen, durch Erleichterungen für die Planung und Errichtung von Windenergie- und Fotovoltaik-Anlagen den Klimaschutz zu verstärken, eine Reaktion auf die veränderten Rahmenbedingungen für die sichere Versorgung mit Energie und Energierohstoffen. Weitere Deregulierungen des Umweltrechts in naher Zukunft sind absehbar. Für das Ambitionsniveau des Umweltrechts ist diese ambivalente Entwicklung von grundsätzlicher Bedeutung. Weitere grundlegende Fortentwicklungen betreffen den Rechtsschutz, der durch Anpassungen an die Erfordernisse des Aarhus-Konvention ebenso wie durch die Implikationen des Klimabeschlusses des Bundesverfassungsgerichts von 2021, aber auch der neuesten Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Internationalen Gerichtshofs besonderes Gewicht erhält. Wichtige Änderungen sind auch bei der Umweltverträglichkeitsprüfung, beim Umweltschutz in der Bauleitplanung, im Immissionsschutzrecht und im Kreislaufwirtschaftsrecht zu verzeichnen.

Wegen der weitreichenden Änderungen des Umweltrechts haben sich die Herausgeber entschlossen, eine Neuauflage der Grundzüge des Umweltrechts zu veröffentlichen. Herausgeber sind wie bisher Eckard Rehbinder und Alexander Schink. Die Autoren und Autorinnen der 5. Auflage konnten nur zum Teil erneut mitwirken. Das Immissionsschutzrecht haben nunmehr Kathrin Dingemann und Gernot Schiller übernommen. Das Bodenschutzrecht wird allein vom bisherigen Mitautor Christian Scherer fortgeführt. Das Kreislaufwirtschaftsrecht ist von Martin Beckmann übernommen worden. Das Kapitel Klimaschutz- und Umweltenergierecht wurde aufgespalten, wobei Claudio Franzius das Klimaschutzrecht und Thomas Schomerus und Philipp Neidig das Umweltenergierecht erläutern. Für das Atom- und Strahlenschutzrecht ist nunmehr neben dem bisherigen Mitautor Gerald Hennenhöfer auch Thomas Mann verantwortlich. Aufgrund des krankheitsbedingten, kurzfristig nicht anders zu bewältigenden Ausfalls von Axel Pottschmidt wird das Gentechnikrecht vom Mitherausgeber Eckard Rehbinder als Mitautor fortgeführt. Das Kapitel Umweltvölkerrecht hat Ayşe-Martina Böhringer übernommen und durch einen Abschnitt über neue Konzepte des Umweltvölkerrechts angereichert.

Die Gliederung des Werkes in die Teile „Grundlagen“, „Planung“ und „Rechtsgebiete des Umweltschutzes“ wurde beibehalten.

Die 6. Auflage der Grundzüge des Umweltrechts berücksichtigt den Stand der Rechtsetzung im Frühjahr 2025. In einigen Kapiteln konnten relevante Neuregelungen bis einschließlich Herbst 2025 berücksichtigt werden. Die Herausgeber hoffen, mit der Neuauflage einen Beitrag dazu zu leisten, dass alle, die an dem sich nach wie vor schnell fortentwickelnden Umweltrecht interessiert sind, einen fundierten Überblick über dieses wichtige Rechtsgebiet gewinnen können. Auch für den erfahrenen Praktiker bietet die Neuauflage lösungsorientierte Erläuterungen und wichtige Hilfestellungen bei der täglichen Arbeit.

# Inhaltsübersicht

Grundzüge des Umweltrechts – Vorwort zur 6. Auflage .....	V
Autorenverzeichnis .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
<b>I. Grundlagen</b>	
1. <i>Sebastian Heselhaus</i> Verfassungsrechtliche Grundlagen des Umweltschutzes .....	3
2. <i>Christian Calliess</i> EU-Umweltrecht .....	71
3. <i>Eckard Rehbinder</i> Ziele, Grundsätze, Strategien und Instrumente .....	167
4. <i>Thomas Groß/Birgit Peters</i> Rechtsschutz im Umweltrecht .....	333
<b>II. Planung</b>	
5. <i>Jan Henrik Klement/Johannes Saurer</i> Umweltschutz in der Fachplanung .....	373
6. <i>Alexander Schink</i> Umweltschutz durch Bauplanungsrecht .....	453
<b>III. Rechtsgebiete des Umweltschutzes</b>	
7. <i>Kathrin Dingemann/Gernot Schiller</i> Öffentliches Immissionsschutzrecht .....	591
8. <i>Claudio Franzius</i> Klimaschutzrecht .....	683
9. <i>Thomas Schomerus/Philipp Neidig</i> Umweltenergierecht .....	737
10. <i>Wolfgang Durner</i> Wasserrecht .....	807
11. <i>Christian Scherer</i> Bodenschutzrecht .....	907
12. <i>Marcus Lau</i> Naturschutzrecht .....	969
13. <i>Gerald Hennenhöfer/Thomas Mann</i> Atom- und Strahlenschutzrecht .....	1031
14. <i>Martin Beckmann</i> Kreislaufwirtschaftsrecht .....	1129
15. <i>Axel Pottschmidt/Eckard Rehbinder</i> Gentechnikrecht .....	1255
16. <i>Eckard Rehbinder</i> Stoffrecht .....	1317
<b>IV. Umweltvölkerrecht</b>	
17. <i>Ayşe-Martina Böhringer</i> Internationale Umweltabkommen und Grundkonzepte .....	1405
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	1489